

Samstag, 13. September 2025 - Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer

- 09:15 Uhr Ökumenischer Kindergottesdiensttag, Sandbach, Grundschule
15:00 Uhr Trauung von Holger Gieg und Liset Rojas Sandoval, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
18:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Höchst

Sonntag, 14. September 2025 - Kreuzerhöhung

- 09:30 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
Für Verstorbene Doris Hartung
11:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Höchst

Dienstag, 16. September 2025 - Kornelius, Papst

- 17:15 Uhr Anbetung des Allerheiligsten in den Anliegen unserer Zeit, Hainstadt
18:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Hainstadt

Mittwoch, 17. September 2025 - Hildegard von Bingen, Äbtissin, Mystikerin, Gründerin von Rupertsberg und Eibingen

- 07:00 Uhr Hildegardis-Wallfahrt, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
Abfahrtszeiten:
7:00 Uhr Kath. Kirche Neustadt
7:05 Uhr Bushaltestelle Sparkasse Hainstadt
7:15 Uhr Bushaltestelle Kreisel, Obernburger Str., Mömlingen
7:20 Uhr Bushaltestelle Bachstr., Mömlingen

Donnerstag, 18. September 2025 - Lambert, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer

- 08:30 Uhr Rosenkranz, Neustadt
09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt

Freitag, 19. September 2025 - Januarius, Bischof von Neapel, Märtyrer

- 18:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Wald-Amorbach, Ev. Kirche

Samstag, 20. September 2025 - Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und Paul Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer in Korea (1839-1866)

- 18:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
19:30 Uhr Heilige Messe in spanischer Sprache, Pfarrer Matthias Becker, Neustadt

Sonntag, 21. September 2025 - 25. Sonntag im Jahreskreis

- 09:30 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
Für Verstorbenen Krzysztof Skrzydlewski
Für Verstorbenen Christof Georg Fieber
11:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Höchst

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2025

Liebe Schwestern und Brüder,

die Öffnung der Heiligen Pforten in diesem Heiligen Jahr 2025 ist eine Aufforderung an uns alle, unsere Herzen zu öffnen, Verschlossenheit und Verhärtungen zu überwinden und Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung zu sein. Im Jahr 2025 ist die geöffnete Tür auch das Leitmotiv der Jahreskampagne des Deutschen Caritasverbandes. Die Tür steht vor Caritas-Einrichtungen und mitten im öffentlichen Raum. Auf den Plakaten, die die Caritas-Kampagne 2025 begleiten, findet sich die Tür in unterschiedlichen Kontexten menschlichen Lebens. Sie machen deutlich: In dieser von Krisen und Kriegen, von Naturkatastrophen und Pandemien gezeichneten Zeit braucht es die Angebote der Caritas an vielen Orten und für viele Menschen – dringlicher denn je! „Tuet Gutes Allen“ (Gal 6,10) ist der biblische Anspruch, dem die Caritas-Angebote heute und morgen genügen wollen. Die Einladung der Caritas soll dabei besonders jene erreichen, die das Leben vor allem vor verschlossenen Türen kennen. Und die draußen gelassen werden – vor der Tür. Weil sie zu klein oder zu alt sind, um sie zu öffnen, weil sie nicht gut riechen oder ansteckend sind, weil sie nicht ins Muster passen oder weil die Türschwelle zu hoch ist und keine Rampe hinüberführt. In den Einrichtungen und Diensten der Caritas erfahren sie die Hilfe, die sie brauchen, ohne sich verstellen zu müssen – in der Bahnhofsmision genauso wie in der Altenhilfeeinrichtung, im Inklusionsbetrieb wie im Jugendmigrationsdienst. 1
www.caritas.de Mit Ihrer Spende für die Kollekte am Caritas-Sonntag helfen Sie mit, dass die Türen der Caritas offengehalten werden können; Sie helfen mit, dass Menschen in Not hinter diesen offenen Türen wirksame Hilfsangebote finden. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende!

Berlin, den 24. Juni 2025

Für das Bistum Mainz

Prof. Dr. Peter Kohlgraf

Bischof von Mainz

Neues aus dem Pastoralraum Odenwaldkreis:

Lokale Finanzprozesse und Safebags

Mit der Pfarreigründung "Guter Hirte im Odenwaldkreis" wird auch das Vermögen der bisherigen Kirchengemeinden zusammengeführt. Dieser Gesamthaushalt wird verschiedene Aspekte der bisherigen Pfarreihaushalte zusammenführen, gleichzeitig alle relevanten Aufteilungen (z. B. im Bereich Gebäude etc.) einzeln ausweisen. Die Verantwortung hierfür wird, wie bisher auch, beim Verwaltungsrat und beim Pfarreirat liegen. Grundlage ist das Pastoralkonzept der Pfarrei, in dem die pastoralen Schwerpunkte und Ziele beschrieben sind. Schön und gut - aber wie funktioniert das mit dem Geld ganz praktisch vor Ort? Wie kommt die Sonntagskollekte aufs Konto? Wie werden Auslagen erstattet? Wie geschieht die Rechnungsbearbeitung? Wer ist beim digitale Rechnungsfreigabe-Workflow berechtigt? Was macht die Kontaktstelle dabei und was macht das Zentrale Pfarrbüro? Genug der Fragen - es sind noch einige mehr. Die Projektgruppe Vermögen bearbeitet zusammen mit dem Verwaltungsteam derzeit intensiv diese Fragen. Am Ende wird im kommenden Quartal eine Arbeitsanleitung für die Beteiligten zur Verfügung stehen. Es bleibt spannend, die operative Umsetzung hat ihren Reiz ;-)

Unser Pfarrbüro ist zu erreichen:
montags und freitags von 9.00 bis 11.00 Uhr
Telefon 06165/741
Pfarrei.Breuberg@Bistum-Mainz.de